

**Antrag 1 der Aktionäre
Dr. Peter Euringer und Dr. Hans Schlipat**

Antrag zu TOP 5: Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2008

Antrag: (1) Es wird beantragt, die Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2008 bis zur erfolgten Klärung offener Fragen von unabhängiger Seite vorerst nicht zu entlasten.

Begründung: Die Agenda dieser Hauptversammlung enthält mehrere, aus Aktionärs-sicht höchst aufklärungswürdige Punkte, da sie zum einen unmittelbar das Vermögen der Gesellschaft betreffen, zum anderen in direktem Zusammenhang mit der aufsichtsrätlichen Tätigkeit und Verantwortung stehen können.

Die häufigen Vorstandswechsel in kurzer Zeit, geleistete Abfindungszahlungen, Anträge nach Nicht-Entlastung sowie der Antrag zum nachträglichen Entzug des Vertrauens sind nicht nachvollziehbar bzw. verständlich. Wenn sich die ehemaligen Vorstände etwas zu schulden haben kommen lassen, welches die Nicht-Entlastung rechtfertigt, besteht etwaig keine Notwendigkeit für hohe Abfindungszahlungen bzw. etwaige Rückforderungsansprüche, die vom Unternehmen geltend zu machen wären. Vom neuen Mitglied des Vorstands Sluma trennt sich der Aufsichtsrat nach kurzer Zeit – ein Rechtsverfahren ist anhängig – und möchte im Nachhinein nun die Hauptversammlung bzw. die Aktionäre zu einem Vertrauensentzug bewegen. Anstelle eines Nachfolgers, der bewiesen hat, daß er ein Unternehmen erfolgreich in schwieriger Zeit führen kann, wird der Vertriebsleiter zum interimistischen Mitglied des Vorstands berufen. Es ist bislang nicht erkennbar, daß der derzeitige Vorstand in der bestehenden Konstellation über die Qualifikation verfügt, das Unternehmen erfolgreich zu führen.

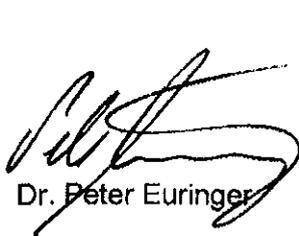
Zusätzlich zu diesen erfolgten, teuren Entscheidungen des Aufsichtsrats möchte der Aufsichtsrat unter TOP 9 der Agenda eine Beschlussfassung über ein Aktionsoptionsprogramm, d.h. eine umfangreiche Ermächtigung zur Gewährung von Bezugsrechten an Führungskräfte und Mitglieder der Geschäftsführung des Unternehmensverbundes gewähren und

schlägt entsprechende Satzungsänderungen vor. Anstelle daß der Aufsichtsrat den Fokus auf die Einstellung hoch leistungsfähiger Führungskräfte mit längerer Verweildauer legt, geben sich Führungskräfte die Klinke in die Hand und wird nun zum einen über ein Aktienoptionsprogramm und Erweiterung von Vergütungen gesprochen. Die zahlreichen, öffentlich an den Aktienmärkten kommunizierten Wechsel im Vorstand und deren Begleiterscheinungen wie hohe Abfindungen, Anträge zu Vertrauensentzug und Nicht-Entlastung haben weniger mit Vergütungsfragen zu tun, sondern vielmehr mit einer anscheinend hohen Fehlerquote des Aufsichtsrats bei der Bestellung von Mitgliedern des Vorstands. Es scheint hier immer wieder massive Fehleinschätzungen zu geben. Im Kontext dieser Geschehnisse steht eine Aktienkursentwicklung, die weder von Kontinuität noch langfristiger, positiver Entwicklung gekennzeichnet ist.

Folgende Punkte sind daher im Rahmen der Untersuchung der aufsichtsrätlichen Tätigkeit (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) zu untersuchen:

1. Gründe und deren Stichhaltigkeit für die unter TOP 2 der Agenda von Vorstand und Aufsichtsrat beantragte Nicht-Entlastung der ehemaligen Mitglieder des Vorstands Dr. Heinz-Dieter Sluma, Hans Christian Hiemenz und Manfred Schwarze für das Geschäftsjahr 2008
2. Gründe und deren Stichhaltigkeit für den unter TOP 3 der Agenda von Aufsichtsrat und Vorstand vorgeschlagenen, nachträglichen Vertrauensentzug für das ehemalige Mitglied des Vorstands Dr. Heinz-Dieter Sluma
3. Gründe und deren Stichhaltigkeit für die vorzeitige Abberufung der ehemaligen Mitglieder des Vorstands Hans Christian Hiemenz und Manfred Schwarze und für die Höhe der geleisteten Abfindungszahlungen
4. Würdigung der Vorkommnisse vor dem Hintergrund der Geschäftsordnung/ Ressortverteilung des Vorstands und der Geschäftsordnung des Aufsichtsrats
5. Beurteilung der Aktienkursentwicklung in zeitlichem Zusammenhang mit aufsichtsrätlichen Entscheidungen, etwaige Aktivitäten von Aufsichtsratsmitgliedern zur Kurspflege und deren Auswirkungen sowie zeitliche und inhaltliche Einordnung von Aktienkäufen durch Mitglieder des Aufsichtsrats oder bestehenden sowie früheren Vorständen der Gesellschaft
6. Begutachtung der Ergebnisse der letzten Effizienzprüfung des Aufsichtsrats und Bewertung des Status der Umsetzung bezüglich empfohlener Verbesserungsmaßnahmen

Gez.



Dr. Peter Euringer



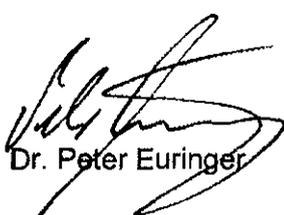
Dr. Hans Schlipat

**Antrag 2 der Aktionäre
Dr. Peter Euringer und Dr. Hans Schlipat**

Antrag zu TOP 2: Beschlussfassung über die Entlastung der ehemaligen Mitglieder des Vorstands Dr. Heinz-Dieter Sluma, Hans Christian Hiemenz und Manfred Schwarze für das Geschäftsjahr 2008

Antrag: Es wird beantragt, die Beschlussfassung über den Antrag von Vorstand und Aufsichtsrat zur Frage der Entlastung der ehemaligen Mitglieder des Vorstands bis zum Vorliegen einer transparenten Sachverhaltsdarstellung eines externen Wirtschaftsprüfers gemäß dem Antrag 1 zu TOP 5 zu verschieben.

Gez.


Dr. Peter Euringer

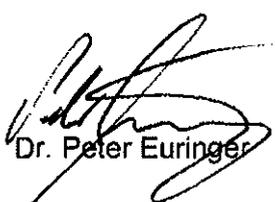

Dr. Hans Schlipat

**Antrag 3 der Aktionäre
Dr. Peter Euringer und Dr. Hans Schlipat**

**Antrag zu TOP 3: Beschlussfassung über den Vertrauensentzug für das ehemalige
Mitglied des Vorstands Dr. Heinz-Dieter Sluma**

Antrag: Es wird beantragt, die Beschlussfassung über den Vertrauensentzug bis zum Vorliegen einer transparenten Sachverhaltsdarstellung eines externen Wirtschaftsprüfers gemäß dem Antrag 1 zu TOP 5 zu verschieben.

Gez.



Dr. Peter Euringer



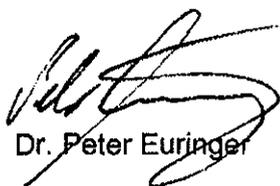
Dr. Hans Schlipat

**Antrag 4 der Aktionäre
Dr. Peter Euringer und Dr. Hans Schlipat**

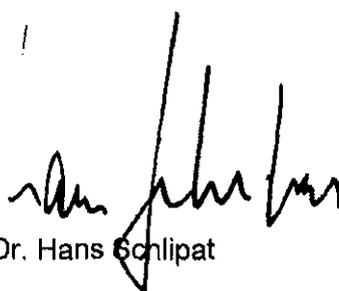
Antrag zu TOP 9: Beschlussfassung über die Ermächtigung zur Gewährung von Bezugsrechten an Führungskräfte und Mitglieder der Geschäftsführung der Francotyp-Postalia Holding AG oder eines verbundenen Unternehmens (Aktienoptionsplan 2009), über die Schaffung eines bedingten Kapitals zur Bedienung des Aktienoptionsplans 2009 und über entsprechende Satzungsänderungen

Antrag: Es wird beantragt, die Beschlussfassung bis zum Vorliegen einer transparenten Sachverhaltsdarstellung eines externen Wirtschaftsprüfers gemäß dem Antrag 1 zu TOP 5 zu verschieben.

Gez.



Dr. Peter Euringer



Dr. Hans Schlipat